

Ha. H. v. 07.06.13

BHKW am Hallenbad wird saniert

Darlehen der Energiegenossenschaft

HALTERN. Die Energiegenossenschaft Haltern gewährt den Stadtwerken ein Darlehen, damit das Blockheizkraftwerk (BHKW) am Hallenbad erneuert und künftig mit Bio-Methan-Gas umweltfreundlich und nach den Richtlinien des Erneuerbaren Energiegesetzes (EEG) betrieben werden kann.

Wie die Stadtwerke bestätigten, wurde die Anlage bisher mit Erdgas gespeist. Die Umrüstung erfolge aufgrund des Alters der Anlage (Baujahr 1988). Die Investitionskosten betragen rund 500 000 Euro. Für den Einsatz von Bio-Methan-Gas spricht laut Stadtwerke die Wirtschaftlichkeit (Förderung nach EEG) und die geringere Umweltbelastung. Auf der Generalversammlung der Energiegenossenschaft am Dienstagabend ließ **Vorstandsvorsitzender Martin Möllers** (Foto) das Geschäftsjahr 2012 Revue passieren. Er erläuterte unter anderem das Zahlenwerk der Genossenschaft: „Mit einem Bilanzgewinn nach Steuern

und Rücklagenzuweisung in Höhe von 5 075,73 Euro ist die Energiegenossenschaft nicht nur eine der mitgliederstärksten, sondern auch eine der ersten Energiegenossenschaften, die seit Unternehmensgründung regelmäßig und kontinuierliche Gewinne ausweist. Die anwesenden Mitglieder beschlossen eine Dividendenzahlung in Höhe von 1,25 Prozent, was vor dem Hintergrund der allgemeinen Zinsentwicklung ein gutes Ergebnis darstellt.“



In Ämtern bestätigt

Bodo Klimpel, Jutta Kuhn und Franz-Josef Wessels wurden als Mitglieder des Aufsichtsrates bestätigt. Möllers bedankte sich beim scheidenden stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Klemens Diekmann, der zum Ende des Jahres die Stadtwerke Haltern und damit auch den Vorstand der Energiegenossenschaft verlassen wird.

Silvia Wiethoff

→ 4.Lokalseite

ANZEIGE

WIR BAUEN UM!
VIELES MUSS RAUS! bis 50%

Tabak - Wein - Whisky
 und Feinkost

Bilkenroth

Merschstr. 2 · Haltern · Tel. 4593 · www.bilkenroth.de